

# Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis .....	V
Persönliche Vorbemerkung .....	IX
Einleitung (mit Überblick über benutzte Archive) .....	XI

## Teil I. Die Entwicklung zu einer selbständigen Evangelischen Superintendenz A.B. Steiermark

1. Nach dem Toleranzpatent 1781 .....	1
2. Die ersten Superintendenten und Senioren für Innerösterreich.....	2
3. Ein eigener Senior für die obersteirischen Gemeinden: Andreas Häuffel 1811-1815.....	7
4. Die Jahre 1816 bis 1847.....	9
5. Die Errichtung eines Seniorates für die steirischen Gemeinden 1847....	11
6. Nach dem Protestantenpatent 1861 .....	13
7. Die Erweiterung des Seniorates.....	16
8. Exkurs: Triest und Marburg .....	22
9. Die Ära Spanuth .....	25
10. Die Errichtung einer selbständigen Evangelischen Superintendenz A.B. Steiermark.....	30

## Teil II. Evangelische Pfarrer und Pfarrerinnen in der Steiermark seit dem Toleranzpatent

A. Überblick .....	35
Namen und Lebensdaten .....	51
B. Biographien.....	57

## Teil III. Selbstzeugnisse von Pastoren zwischen Toleranz- und Protestantenpatent

1. Die beiden ersten Ramsauer Pastoren Hirschmann und Overbeck .....	305
2. Die Schladminger Chronik .....	308
Michael Schmal .....	309
Carl Samuel Biermann.....	309
Johann Evangl. Winterlich .....	311
Andreas Häuffel .....	312
Johann Theodor Wehrenfennig.....	313
3. Briefe aus den Akten der Inner- und Niederösterr. Superintendentur	317
Andreas Häuffel .....	317
Stephan Christoffy .....	319
Matthias Bernath.....	321
Paul Laitner .....	322
Michael Biberauer .....	323
Johann Pospisch.....	323
Heinrich Haupter.....	324
Johann Atzendorfer .....	324
Johann Schatzmayr .....	324
Carl Babirath .....	325

4. Predigten und Predigtüberblicke .....	326
Exkurs 1: Der Stellentausch Prugger-Maisch (Ramsau) .....	326
Exkurs 2: Ein Glaubensbekenntnis aus der Toleranzzeit (Stephan Christoffy).....	331
<b>Teil IV: Geographische und thematische Gesichtspunkte</b>	
1. Vom Toleranzpatent bis zur Errichtung des steir. Seniorates 1847.....	337
1.1. Die ersten Toleranzpastoren .....	337
1.2. Von den Weinbergen in die Alpentäler.....	329
1.3. Die zweite Generation .....	341
1.4. Die Errichtung der Evang.-Theol. Lehranstalt in Wien und ihre Folgen .....	342
2. Von der Errichtung des steirischen Seniorates 1847 bis 1898.....	344
Zu den Pastoren/ Pfarrern.....	345
Zur Herkunft der Pastoren/ Pfarrer .....	346
Zum Ausbildungsgang .....	346
3. Von der Los-von-Rom-Bewegung bis zum Ende der Monarchie .....	347
3.1. Pfarrer und Senior D. Karl Eckardt .....	347
3.2. Auf Vorposten.....	349
3.3. Pioniere, Schriftsteller, Wissenschaftler .....	351
3.4. Das Problem der (Nicht-) Bestätigung.....	355
Zur Rechtslage .....	355
Einzelne Fälle .....	356
Zwei Episoden .....	357
4. Vom Ende der Monarchie bis zum Ende des Zweiten Weltkriegs .....	359
4.1. Vom Ende der Monarchie bis zum Ständestaat .....	359
Ehrenpromotionen .....	360
4.2. Von 1934 bis 1945 .....	361
4.2.1. Überblicke zu den Pfarrern .....	361
4.2.2. Zu einzelnen Personen und Aspekten .....	362
Senior D. Paul Spanuth in Leoben .....	363
D. Friedrich Ulrich in Graz.....	365
Fritz Brand in Knittelfeld .....	365
Dr. Paul Dedic in Graz .....	366
Ernst Gottfried Meyer in Bad Aussee .....	367
Leopold Achberger in Gröbming .....	367
Zur Parteizugehörigkeit .....	368
Exkurs: Dr. Ludwig Mahnert.....	369
Widerstand .....	372
Jakob Ernst Koch .....	372
Erwin Kock.....	372
Wolfgang Pommer .....	373
Dr. Margarete Hoffer.....	373
Ariernachweis .....	374
Hermann Thür.....	374
Dr. Josef Wölfel.....	375

Austritte aus dem Kirchendienst.....	376
Opfer des Weltkriegs .....	376
5. Nach dem Zweiten Weltkrieg.....	377
5.1. Umbrüche und Neuanfänge .....	377
Politische Neuorientierung .....	378
5.2. Organisatorische Entwicklung.....	380
5.3. Zur Flüchtlingsarbeit.....	382
5.4. Religionsunterricht .....	383
5.5. Ökumenische Beziehungen .....	384
5.6. Statistisches.....	386
Seelenzahl bis 1930.....	387
Seelenzahl 1934 bis 1955.....	387
5.7. Generationswechsel innerhalb der Pfarrerschaft .....	388
5.8. Die Pfarrer und Pfarrerinnen von 1946 bis 1994.....	389
5.9. Der Stand 1994.....	390
Nachtrag .....	391
6. Geographische Gesichtspunkte - Zusammenfassung 1782 bis 1994 ....	391

### Teil V: Literarische Betätigung

1. Michael Biberauer.....	394
Exkurs: Ein öffentlicher „Schlagabtausch“ im Revolutionssjahr 1848 .....	397
2. Heinrich Haupter .....	399
3. Eduard Mücke .....	400
4. D. Bernhard Czerwenka .....	400
5. Ernst Franz Julius Diez.....	403
6. Friedrich Traugott Kotschy .....	405
7. Hecks Predigtbuch 1881 .....	406
8. Dr. Robert Leidenfrost.....	406
9. D. Karl Eckardt .....	406
10. DDr. Friedrich Selle .....	407
11. Wilhelm Mühlforth .....	410
12. Exkurs: Dr. Johannes Albani und seine „Rechenschaft“ .....	415
13. Dr. Ludwig Mahnert .....	417
Exkurs zu Mahnerts Roman: „... bis du am Boden liegst!“ .....	422
14. Karl Hubatschek .....	423
15. „Los-von-Rom“-Pfarrer.....	424
16. Theo Hoffmann.....	424
17. Schriftsteller nach dem 2.Weltkrieg .....	424
18. Theologische Wissenschaft .....	424
Arbeiten zur Erreichung eines theologischen Grades.....	425
19. Autobiographisches.....	426
20. Exkurs zu D. Friedrich Ulrich.....	428
1. Einleitung .....	428
2. Lebenserinnerungen.....	431
3. „Der Säemann“.....	434

4. Ulrichs theologische und politische Haltung .....	438
5. Ulrichs nie erschienenes Lutherbuch.....	448
Beigabe: Unsere Kirche im Dritten Reich (Leitsätze) .....	454

## Anhang

1. Fragebogen an die Pfarrer und Pfarrerinnen .....	457
2. Akten der Inner- und Niederösterreichischen (Wiener) Superintendenz (WSup) - Überblick .....	459
3. Überblick über die Superintendentialversammlungen der Wiener Superintendenz 1863-1942.....	463
4. Superintendentialversammlungen der Evangelischen Superintendenz Steiermark seit 1947.....	464
5. Seelenzahlen 1894 bis 1993 (Graphik) .....	471
Abkürzungen .....	472
Bildnachweis .....	476
Literaturverzeichnis .....	481
Register.....	505